

Au – Bollschweil – Merzhausen – Sölden – Wittnau



Bürgermeisteramt Merzhausen · Friedhofweg 11 · 79249 Merzhausen

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Frau Landrätin Dorothea Störr-Ritter
Stadtstraße 2
79104 Freiburg im Breisgau

Amt	Bürgermeister
Unsere Zeichen	650.015:3-03.00
Bearbeiter	Dr. Christian Ante
Telefon	0761 40161-68
Telefax	0761 40161-47
E-Mail	ante@merzhausen.de
Datum	25.01.2022

Verbesserung der Radwegeführung im Hexental

Sehr geehrte Frau Landrätin Störr-Ritter,
sehr geehrter Herr Dezernent Simon,

mehrfach wurden in Gemeinderäten wie im Kreistag die Mobilitätswende und Verbesserungen für den Radverkehr eingefordert. Die konkrete Umsetzung dieser abstrakten Zielsetzung kommt in der Praxis leider nicht wie gewünscht voran.

Die Gemeinden Au, Bollschweil, Merzhausen, Sölden und Wittnau möchten sich daher mit einem konkreten Anliegen zur Verbesserung der Verkehrssituation in Ihrer Funktion als Straßenverkehrsbehörde an Sie wenden.

Ausgangslage

Dem Radverkehr aus dem Hexental nach Freiburg kommt immer größere Bedeutung zu. Verstärkt wird dieser allgemeine Trend durch immer beliebter werdende Pedelecs und Anlagen wie dem Hexentrail für Mountainbiker mit Ausgang zwischen Merzhausen und Au. Die bisherige regionale Wegeführung sieht diese für Radfahrer ab Au entlang der Alten Straße durch Merzhausen hindurch bis auf Freiburger Gemarkung vor. Diese Strecke ist eine wichtige Route und wird seitens der Gemeinde Merzhausen in diesem Jahr außerorts saniert. Allerdings eignet sich die Wegeführung nicht für den schnellen Radverkehr, da die Route auf der Alten Straße in Merzhausen über eine längere Strecke durch einen verkehrsberuhigten Bereich mit 7 km/h Höchstgeschwindigkeit führt. Da eine andere verkehrliche Regelung aufgrund des Ausbauszustandes der Straße nicht infrage kommt, sind sich alle Beteiligten einig, dass der schnelle Radverkehr entlang der Hexentalstraße zu führen ist.

Die Sanierung der Hexentalstraße ist nun mit dem Regierungspräsidium für Anfang 2023 terminiert. In diesem Zuge ist es der Planung gelungen, erstmals mittels Radfahrerschutzstreifen auf der gesamten innerörtlichen Strecke Verkehrsflächen für Radfahrer vorzuhalten. Allerdings ergibt sich eine Lücke zwischen dem südlichen Ortsausgang von Merzhausen und dem nördlichen Ortsausgang von Au, der lediglich einen gemeinsamen Geh- und Radweg auf der Westseite der Straße vorsieht.

Anliegen

Zur Verbesserung der Radfahrsituation streben die unterzeichnenden Gemeinden daher folgende Punkte an:

1. Ermöglichung des Radfahrens auf der Ostseite der L122 von Merzhausen bis Wittnau. Aufgrund der Abschüssigkeit der Straße sowie der immer häufigeren Benutzung von Pedelecs könnten schnellere Radfahrer freiburgeinwärts auf der Landesstraße fahren. Der kritische Querungsbereich am südlichen Ortseingang von Au würde sich auf diese Weise ebenfalls entschärfen.
2. Zwischen Au und Merzhausen soll eine Temporeduzierung auf 40 km/h eingerichtet werden (anschließend an die Tempolimits in Merzhausen und Au).
3. Zwischen Au und Merzhausen soll freiburgeinwärts ein Radfahrerschutzstreifen eingerichtet werden, evtl. probeweise (vgl. Badische Zeitung vom 20.01.2022).
4. Hilfsweise wäre der Bereich zwischen Au und Merzhausen als innerörtlicher Bereich festzulegen und die Ortseingangstafeln entsprechend anzupassen. Ost- und westseits der Straße gibt es bereits Siedlungsstrukturen mit Zufahrten (VfR Merzhausen, TC Hexental, Hundesportfreunde, Recyclinghof), so dass dies vertretbar wäre.

Die große Lösung wäre ein beidseitig straßenbegleitender Radweg entlang der L122 von Merzhausen bis Sölden. Wir begrüßen die schnelle Umsetzung des beantragten Radfahrerschutzstreifens innerorts in Bollschweil bei Tempo 40.

Wir möchten Sie bitten, sich diesem Sachverhalt positiv anzunehmen. Wir können uns dem Anliegen mehrerer Bürgerinnen und Bürger aus Merzhausen (vgl. Anhörung von Herrn Schlenker vom 04.01.2022) sowie aus dem Hexental anschließen. Anmerken müssen wir, dass der Status quo so nicht beibehalten werden kann. Das Konfliktpotential auf der Alten Straße ist aufgrund der unzulänglichen Regelung, zunehmendem Verkehr und mangelnder Ausweichmöglichkeiten deutlich gestiegen und hat bereits zu tätlichen Auseinandersetzungen geführt (vgl. Badische Zeitung vom 03.01.2022).

Wir stehe gerne für ein gemeinsames Gespräch vor Ort bereit, erwarten aber kurzfristig umsetzbare, gerne auch unkonventionelle Lösungsansätze Ihres Hauses. In diesem Sinne verbleiben wir hoffnungsvoll

mit freundlichen Grüßen



Jörg Kindel
Bürgermeister Au



Dr. Christian Ante
Bürgermeister Merzhausen



Josef Schweizer
Bürgermeister Bollschweil



Markus Rees
Bürgermeister Sölden



Jörg Kindel
Bürgermeister Wittnau

Anlagen

BZ: „Zwischen Egringen und Holzen werden Schutzstreifen für Radfahrer getestet“
BZ: „Mountainbike-Fahrer schlägt mit der Faust einem Sparziergänger ins Gesicht“